

## Mythos Alzheimer?

„Die sogenannte Alzheimerkrankheit ist wissenschaftlich nicht fundiert, der Begriff hat sich aber zu einem furchterregenden Monstrum entwickelt, der viel Leid über Menschen bringt. Statt auf die unerfüllten Versprechen der Pharmaindustrie zu hoffen, sollten wir soziale Antworten suchen und Alzheimerbetroffene in unseren Gemeinden eine Perspektive eröffnen“.

*Peter J. Whitehouse, Neurologe, USA*



Mehr  
Generationen  
Haus



Arbeitskreis „Leben mit Demenz“ im MGH Schaumburg  
Infotelefon Demenz: 05721. 89 37 73

Kulturzentrum ›alte polizei‹  
Oberstr. 29  
31655 Stadthagen  
Tel. 05721. 89 37 70  
Fax 05721. 89 37 77  
info@altepolizei.de  
www.altepolizei.de  
www.mehrgenerationenhaeuser.de

Öffnungszeiten des Hauses:  
Mo-Do 9:00 – 22:00/23:00  
Fr 9:00 – 12:30 Uhr

Mehr Informationen:



Das MGH SHG wird von 2008-2012 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.

Angebote im MGH Schaumburg

# Leben mit Demenz

Seit Herbst 2009 entwickeln wir im MGH-SHG neue Beiträge für eine „demenzfreundliche Kommune“, für einen aktiven zivilgesellschaftlichen Umgang mit Demenz. Dabei sind uns Fragen von Ethik, Kunst, Kultur und Demenz besonders wichtig, eine gute Orientierung bietet die Aktion Demenz (s. [www.aktion-demenz.de](http://www.aktion-demenz.de)).

Durch Demenz-Selbsthilfegruppen, die Aktion Demenz, die Dt. Alzheimer-Gesellschaft, Beratungsstellen und andere Organisationen sind wir in Kontakt mit dem Fach-Diskurs und der Akteurslandschaft in Schaumburg.

Der Arbeitskreis steht im MGH Schaumburg 2010 und 2011 als Ansprechpartner in allen Fragen zum „Leben mit Demenz“ zur Verfügung.

„Demenz stellt eine der großen kulturellen Herausforderungen dar, die es anzunehmen gilt – gemeinsam mit den Erkrankten, den Angehörigen, den verantwortlichen Akteuren und der Gesellschaft insgesamt“ (Aktion Demenz)

Angebote im MGH Schaumburg

# Leben mit Demenz



← Szenenbild aus: Pandoras Box  
Pandoranin kutusu, Türkei 2008  
30.09.10 in der »alten polizei«  
Interkulturelle Wochen SHG 2010

## Arbeitskreis

Gespräche, Informationen, Tagungs-Berichte, Exkursionen, interne Fortbildung sowie die Vorbereitung für das offene Treffen – Menschen, die beruflich mit Demenz beschäftigt sind und bürgerschaftlich Engagierte treffen sich hier.

Wir stellen Grundinformationen für alle Interessierten zur Verfügung. Ein Qualifizierungskurs ist in Vorbereitung.

**Do 14:00 – 17:00 Uhr**  
ca. alle 2 Wochen

## Offenes Treffen

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sollen die Chance haben, aktiv am Leben in unserer Stadt teilzuhaben. Das Treffen bietet einen Gesprächs- und Spielkreis an, in der Regel im Café, um die Krankheit frühzeitig aufzufangen.

Pflegende Angehörige sind zu Freizeitaktivitäten aller Art im Kulturzentrum eingeladen.

**Mi 9:00 – 11:00 Uhr**  
Wir bitten um **Anmeldung**  
Tel. 05721. 89 37 73

## Filmreihe D

Alle 3 Monate präsentieren wir einen besonderen Film, der auf interessante Art und Weise Situationen aus dem Leben mit Demenz zeigt. Am anschließenden Publikumsgespräch nehmen ExpertInnen teil, die auch für Einzelgespräche zur Verfügung stehen. Damit kommen wir über das Leben mit Demenz ins Gespräch, man kann einfach einmal zuhören, erste Informationen erhalten, Beratungsangebote kennenlernen.

**vierteljährlich**  
Termine auf **Anfrage** und  
**online: [www.altepolizei.de/](http://www.altepolizei.de/)**  
**Leben mit Demenz**

## Infotelefon Demenz

„Leben mit Demenz“  
und „Begleitung im Alltag“

Unsere Infostelle im MGH-SHG gibt Auskünfte aller Art, Hinweise auf Beratungsstellen und Pflegedienste etc. Für ausführliche Beratungen können wir Termine vereinbaren.

**Tel. 05721. 89 37 73**  
**Gudrun Pomplun**